

Die Linke, Stadtratsgruppe, Am Bachl 16, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 27.06.2023

Telefon (0171) 3 65 95 99
Telefax
E-Mail info@bulling-schroeter.de

Gremium	Sitzung am
Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	11.07.2023
Stadtrat	25.07.2023

**Neustrukturierung des Referent:innenpostens für Kultur und Bildung
-Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 27.06.2023-**

Sehr geehrte Stadträt:innen,

wir bitten um Zustimmung zu folgendem Antrag:

Der Stadtrat möge beschließen, die Leitung des Referates IV Kultur und Bildung in zwei Stellen, die eines Kulturreferenten/ einer Kulturreferentin und die eines Bildungsreferenten/ einer Bildungsreferentin, zu teilen und die den Referent:innen unterstellten Ämter, falls nötig, entsprechend umzustrukturieren.

Begründung: Im nächsten Jahr endet die langjährige Amtszeit von Herrn Gabriel Engert als Berufsmäßiger Stadtrat und Referent für Kultur und Bildung, aktuell wird nach Nachfolgekandidat:innen für ihn gesucht. In diesem Zuge müssen wir uns als Kommune die Frage stellen, inwieweit es sinnvoll ist, hier den selben Aufgabenbereich, der in den letzten Legislaturen um und gemeinsam mit Herrn Engert gewachsen ist, mit nur einer Personalie nachzubesetzen. Der Referatsleitung obliegt die Leitung des Referats für Kultur und Bildung mit acht Ämtern und rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihr Verantwortungsbereich umfasst neben der Referatsverwaltung die Ämter Schulverwaltungsamt, Kulturredaktion, Stadtbücherei, Volkshochschule, Simon-Mayr-Sing- und Musikschule, Stadttheater, Städtische Museen sowie das Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung. Eine Aufteilung dieser Verantwortungsbereiche unter zwei Referent:innen, einem:einer für den Aufgabenbereich Bildung und einem:einer für den Aufgabenbereich Kultur, würde sich anbieten, Städte wie München, Nürnberg und

Würzburg arbeiten bereits mit diesem Modell.

An dieser Stelle sei auch erwähnt, dass ein Neudenken der Referent:innenposten potentiell qualifiziertere Bewerber:innen mit sich bringen könnte. Aktuell ist der Aufgabenbereich des:der Referent:in, als Impulsgeber:in für Kultur in Ingolstadt (inklusive Theater, Festivals, der diversen Kunst- und Literaturszene unserer Stadt, der Museumslandschaft usw.) und Zuständige:r für 35 Schulen und Schulanlagen, 42 Kindertagesstätten und 80 Einrichtungen freier Träger sehr weit gefächert, eine:n Referent:in mit geeigneten Profil und Verständnis sowohl für die Bedürfnisse der hiesigen Kulturszene, als auch für das diffizile Thema Bildungspolitik zu finden, könnte sich schwierig gestalten. Dementsprechend würde es sich anbieten, nicht mit einer Stelle nachzubeseetzen, sondern mit zwei, um auch weiterhin gute Bildungs- und Kulturpolitik in unserer Stadt möglich zu machen

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Roland Meier
Mitglied des Stadtrates

Francesco Garita
Mitglied des Stadtrates